



Tabelle 1: Standortdaten der drei Prüfstandorte Ökosommergerste 2024

Standort	CAU Versuchsgut Lindhof
Produktionstechnik	
Vorfrucht	Klee-gras-geme-nge
Art der Bodenbearbeitung	Pflug ohne Packer
	18.3.
Datum der Aussaat	19.3.
Grunddüngung	20.03.24: 500 kg/ha PK +CaO+MgO+S (10/15/17,5/7,5/10,9)
Aussaatmenge Körner/m ²	375
Striegeleinsatz	14.4.
	29.4.
Datum der Ernte	30.7.
Standortdaten	
Bodenart	sandiger Lehm
Bodenpunkte	44
Jahresdurchschnittstemperatur 1991-2020*	9,4
Jahresdurchschnittstemperatur September 23 bis August 2024*	10,9
jährliche Niederschlagssumme 1991-2020*	753
Niederschlag September 23 bis August 2024*	863
Niederschlag 2024 April+Mai+Juni*	237

*Wetterdaten der Station Kiel-Holtenau Quelle: Meteostat.net

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger

Tel.: 015114195172

E-Mail: aschwinger@lksh.de



Tabelle 2: Kornertrag im LSV Ökosommergerste 2024

Sorte	Kornertrag(*) Standorte Schleswig Holstein			Kornertrag dt/ha rel. HGS 3 Standorte ⁽¹⁾
	Lindhöft			
	2022	2023	2024	2019-2024
rel.100 = dt/ha	68,5	30,9	45,3	36,9
drei- und mehrjährig geprüfte Sorten				
Amidala	105	91	97	99
Avalon	86	101	93	93
Elfriede	103	109	107	103
Tolstefix	87	87	89	88
zweijährig geprüfte Sorten				
Gretchen		106	116	104⁽²⁾
LG Caruso		120	103	111
LG Rumba		131	104	112
Sting		110	91	102
einjährig geprüfte Sorten				
Bounty			97	95⁽²⁾
Ostara			95	94⁽²⁾
GD 5 %	8	11	9	

(*) = Erträge relativ zum Mittel der Bezugssorten

Bezugssorten 2024:

Avalon, Amidala, Tolstefix, Elfriede, Sting, LG Caruso, LG Rumba, Gretchen
(Ö) Zulassung nach deutscher Wertprüfung im ökologischen Landbau durch
das Bundessortenamt

(1) = Verrechnet nach der Hohenheimer-Gülzower-Serienauswertung (HGS)
unter Einbeziehung einer größeren Standortanzahl der Boden-Klima-Räume
der Anbauggebiete Sandstandorte Nord-West (AG2)

(2) geringe Datengrundlage

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger

Tel.: 015114195172

E-Mail: aschwinger@lksh.de



Tabelle: 3 LSV Ökosommergerste 2024 - Sorteneigenschaften

Sorte	Sorteneigenschaften nach eigenen Daten und Beschreibender Sortenliste des BSA																		
	Bestandesdicke*	Kornzahl je Ähre*	TKM [g]	Protein	Hektolitergewicht [kg]	Verarbeitungsempfehlung Berliner Programm	Marktwareanteil*	Vollgerstenanteil ⁽¹⁾	Bodenbedeckung 10.05.	Massenentwicklung 03.05.	Massenentwicklung 23.05.	Pflanzenlänge*	Neigung zu Lager*	Halmknicken*	Ährenknicken*	Reife*	Mehltau*	Befall mit Netzflecken 1-9 (Bonituren 2024)	Befall mit Zwergrost 1-9 (Bonituren 2024)
Amidala	6	5	50,2	10,0	64,5	x	7	7	82,5	4,5	6,0	4	3	4	5	5	2	2,5	3
Avalon	6	5	42,7	10,5	64,2	x	7	8	78,8	3,5	5,3	3	4	4	5	5	6	6	1
Elfriede			48,0	9,9	64,9		7	7	82,5	4,5	5,8	4	5	5		7	2	2	1,75
Tolstefix	5	5	46,2	10,7	67,0		7	8	83,8	4,8	7,8	6	4	5	5	4	6	4,75	1,5
Gretchen	7	4	49,5	10,3	63,8		7	8	77,5	4,5	6,8	4	4	4	4	5	2	1,5	2,5
LG Caruso	6	5	50,6	9,6	64,8	x	7	8	80,0	4,5	5,5	4	4	3	3	6	2	1,25	2,5
LG Rumba	8	5	49,4	9,6	64,5		7	7	78,8	4,8	5,8	3	4	4	4	6	2	1,75	2
Sting	6	4	47,6	9,5	62,9	x	7	7	78,8	4,3	5,8	3	4	5	5	6	3	2	2,5
Bounty	7	6	42,4	9,4	57,9		7	7	75,0	4,3	6,3	4	5	5	4	5	2	2	4,75
Ostara	6	5	51,5	9,6	63,5		7	7	81,3	4,8	6,8	4	4	4	4	5	2	2,5	3,75
Mittel			47,8	9,9	63,8				79,9	4,4	6,2							2,6	2,5

*Ausprägungsstufen: Note 1 = sehr gering; Note 9 = sehr stark; Einstufung laut Bundessortenamt (außer Elfriede hier Züchtereinstufung)

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger

Tel.: 015114195172

E-Mail: aschwinger@lksh.de



Drei- und mehrjährig geprüfte Sorten:

Die Sorte "**Elfriede**" wurde in den vergangenen drei Jahren im LSV auf dem Lindhof geprüft und erzielte stets Relativerträge über 100. Auch der HGS-Wert von 103 war sehr positiv. Die Sorte zeigte eine hohe Bodenbedeckung sowie einen geringen Befall mit Zwergrost und Netzflecken. Sie wird als spätreif beschrieben und weist laut Züchterangaben eine leicht erhöhte Lagerneigung auf. "Elfriede" ist gut für die Futternutzung geeignet.

"**Amidala**" zählt zu den für die Brauerei empfohlenen Sorten. Der Kornertrag lag über mehrere Jahre und Standorte hinweg bei einem Relativertrag von 99 (Hohenheim-Gülzower-Serienauswertung). Die kompakte Sorte zeigte im LSV Schleswig-Holstein eine gute Bodenbedeckung sowie eine mittlere Anfälligkeit für Zwergrost und Netzflecken.

Die seit 2012 zugelassene Sorte "**Avalon**" hat ebenfalls eine Verarbeitungsempfehlung als Braugerste. Ihr Relativertrag liegt laut Hohenheim-Gülzower-Serienauswertung (HGS) bei 93. Im schleswig-holsteinischen LSV schnitt sie zur Ernte 2024 deutlich unterdurchschnittlich ab. "Avalon" gilt als anfällig für Mehltau und zeigte niedrige Werte in der Massebildung. Die Sorte neigt zu Netzflecken, weist aber einen geringen Zwergrostbefall auf.

Die ökologische Züchtung "**Tolstefix**", die auf Basis der Öko-Wertprüfung des Bundessortenamtes zugelassen wurde, verfügt über eine breite Datengrundlage aus verschiedenen Standorten und Jahren. Am Öko-Standort Lindhof erreichte sie in den vergangenen drei Ernten Relativerträge im hohen 80er-Bereich, was sich auch in der HGS widerspiegelt. Die frühreife Sorte überzeugt mit einer sehr guten Bodenbedeckung und Massenbildung, was laut Züchterangaben mechanische Maßnahmen reduzieren kann. Ihre hohe Widerstandsfähigkeit gegen Flugbrand, Hardbrand und Streifenkrankheit ist ebenfalls vorteilhaft. Allerdings weist sie eine Mehltau-Note von 6 auf, weshalb sie auf stark befallenen Standorten mit Vorsicht anzubauen ist. Zudem wurde ein erhöhter Netzfleckenbefall festgestellt.

Zweijährig geprüfte Sorten:

Die Sorte "**Gretchen**" wurde 2024 zum zweiten Mal im LSV getestet. Bereits im Vorjahr erzielte sie erfreuliche Ertragswerte, und mit einem Relativertrag von 116 war sie 2024 die leistungsstärkste Sorte im Versuch. Dennoch sind die verfügbaren Daten zur Sorte begrenzt. In den Bonituren fiel sie durch eine mittelmäßige Bodenbedeckung und niedrige Krankheitswerte auf.

"**LG Caruso**" erhielt 2024 eine Verarbeitungsempfehlung. Im schleswig-holsteinischen LSV erzielte sie über zwei Jahre hinweg sehr gute Relativerträge, was durch einen HGS-Wert von 111 aus sechs Versuchen über zwei Jahre bestätigt wurde. Die Sorte zeigte unauffällige Boniturwerte und einen geringen Krankheitsbefall. Besonders hervorzuheben sind die positiven Bewertungen des Bundessortenamtes hinsichtlich Halm- und Ährenknickfestigkeit.

Auch "**LG Rumba**" ist eine neue Sorte, die 2024 zum zweiten Mal im schleswig-holsteinischen LSV getestet wurde. Wie "LG Caruso" erzielte sie beeindruckende Relativerträge. Die Sorte mit mittlerer Wuchshöhe zeigte eine gute Massenentwicklung und wies geringe Krankheitswerte auf. Sie eignet sich für die Futternutzung.

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger

Tel.: 015114195172

E-Mail: aschwinger@lksh.de



Die Sorte "**Sting**" verfügt über eine Verarbeitungsempfehlung durch das Berliner Programm und wurde bisher zwei Jahre im LSV geprüft. Nach herausragenden Erträgen im Vorjahr fiel der Relativertrag 2024 deutlich ab. Der HGS-Wert lag mit 102 jedoch auf einem erfreulichen Niveau. In den Bonituren erreichte "Sting" stets mittlere Werte bei niedriger Wuchshöhe.

Einjährig geprüfte Sorten:

"**Ostara**" wurde 2024 erstmals im schleswig-holsteinischen LSV geprüft, weshalb die Datenbasis noch gering ist. Bisher erzielte sie unterdurchschnittliche Relativerträge. Positiv fiel die Sorte durch eine sehr hohe Tausendkornmasse sowie exzellente Werte in Bodenbedeckung und Massenentwicklung auf. Die Bonituren deuten jedoch auf eine erhöhte Anfälligkeit für Zwergrost hin.

Die Sorte "**Bounty**" wurde 2024 erstmals im Versuch getestet. Sie konnte weder im schleswig-holsteinischen LSV noch an zwei weiteren Standorten im Anbaugebiet "Sandstandorte Nord" (HGS-Wert) mit ihrem Kornertrag überzeugen. Die Sorte zeigte eine erhöhte Anfälligkeit für Zwergrost, eine schlechte Bodenbedeckung und Schwächen beim Hektolitergewicht.